

a) **Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):**

Name:	Stadt Bayreuth,
Straße	Luitpoldplatz 13
PLZ, Ort	D-95444 Bayreuth,
Telefon	+49 921 25-1675
Fax	+49 921 25-1701
E-Mail:	tiefbauamt@stadt.bayreuth.de
Internet	www.bayreuth.de

b) **Vergabeverfahren:****Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer: 115-2019

c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:**

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
- ohne elektronische Signatur (Textform).
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) **Art des Auftrages:**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) **Ort der Ausführung:**

Klärwerk Bayreuth, Maschinenhaus II

f) **Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

Abbruch und Entsorgung Stahlbeton	42,00 m ³
Schneiden Stahlbeton	47,00 m ³
Stahl- und Füllbetonarbeiten	48,00 m ³
Betonverbundpflaster	310,00 m ²

g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage	entfällt
Zweck der Bauleistung	entfällt

h) **Aufteilung in Lose** Nein

ja, Angebote sind möglich

- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- für alle Lose (*alle Lose müssen angeboten werden*)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) **Ausführungsfristen:**

- Beginn der Ausführung: 17.02.2020
- Fertigstellung oder Dauer der Leistung: 29.05.2020
- weitere Fristen:

j) **Nebenangebote:**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Vergabeunterlagen werden

- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt, sie können angefordert werden

unter: Stadt Bayreuth
 Luitpoldplatz 13
 D-95444 Bayreuth
 bis spätestens: 17.01.2020

- ggf. frühester Versandt/Abgabe der Unterlagen ab:

l) **Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:**

Für die Übersendung oder Abholung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:

Die Unterlagen **einschließlich Datenträger DA 83** sind schriftlich anzufordern bzw. abzuholen.

Höhe der Kosten 20, - €

Die Unterlagen werden: a) gegen Beilage eines Verrechnungsschecks
 oder: b) mit Zahlungsweise Banküberweisung:

Empfänger: **Stadt Bayreuth**
 IBAN: **DE 0377 3501 1000 0900 0845**
 BIC-Code: **BYLADEM1SBT**
 Verwendungszweck: **KW Bayreuth - Maschinenhaus II**
Produkt: 5.4.1.2.2
Konto/Auftrag/Kst: 431100

abgegeben.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet bzw. abgegeben werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- **gleichzeitig** mit der Überweisung die Vergabeunterlagen **per Brief** (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
- oder: ein Verrechnungsscheck der Anforderung beigelegt wurde

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

n) **Ablauf der Angebotsfrist: am 23.01.2020 um 10:00 Uhr**o) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**

Stadt Bayreuth
 Tiefbauamt
 Zimmer 1006
 Luitpoldplatz 13,
 95444 Bayreuth

p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutschq) **Angebotseröffnung: am 23.01.2020 um 10:00 Uhr**

Ort:

Stadt Bayreuth
 Tiefbauamt
 Zimmer 1006
 Luitpoldplatz 13,
 95444 Bayreuth

Personen, die bei Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und deren Bevollmächtigte

- r) **geforderte Sicherheiten:**
siehe Vergabeunterlagen
- s) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen**
und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
siehe Vergabeunterlagen
- t) **Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) **Nachweis zur Eignung**
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen.
Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter
http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_baufauftraege_for_mblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergaberunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
- v) **Ablauf der Bindefrist:**
20.02.2020
- w) **Nachprüfung behaupteter Verstöße:**
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A).

Regierung von Oberfranken, VOB-Stelle,
Ludwigstraße 20, D-95444 Bayreuth
Tel.: 0921/604-1560 oder -1596, Fax: 0921/604-1664

Bayreuth, den **13.12.2019**

STADT BAYREUTH

Die Oberbürgermeisterin
gez. Brigitte Merk-Erbe

Referat Planen und Bauen
gez. U. Kelm
Ltd. Baudirektorin